

**Protokoll
über die 19. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung am
15.04.2021**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:10 Uhr
Ort: (Videokonferenz)

Anwesenheit

Vorsitzender

Strauß, Manfred

entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Spiegel, Alina

entsandt durch AfD-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Müller, Arndt

entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN

ordentliche Mitglieder

Klein, Ralf

entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

Deiters, Thomas

entsandt durch SPD-Fraktion

Manow, Cordula

entsandt durch Fraktion DIE LINKE

Tarrach, Carmen

entsandt durch Fraktion DIE LINKE

Federau, Petra

entsandt durch AfD-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Tackmann, Dietmar

entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Brandt, Roland

entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Reinsch, Norbert

entsandt durch SPD-Fraktion

beratende Mitglieder

Berges, Torsten

Behindertenbeirat

Verwaltung

Behr, Hauke, Dr.

Böcker, Geert

Helms, Michael
Nemitz, Patrick
Nottebaum, Bernd
Walter, Sven

Gäste

Rosada, Nils
Krömer, Madleen

Leitung: Manfred Strauß

Schriftführerin: Gundula Fitzer

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 18. Sitzung vom 11.03.2021 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
 - 4.1. Evaluation Videoüberwachung auf dem Marienplatz Schwerin
Vorlage: 00070/2021
I / Büro des Oberbürgermeisters
 - 4.2. Bürgerbegehren Radentscheid Schwerin
Vorlage: 00069/2021
I / Fachdienst Hauptverwaltung
 - 4.3. Leitbild Schwerin 2030
Vorlage: 00491/2020
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
 - 4.4. Parkraumkonzept für die Innenstadt Schwerin
Vorlage: 00248/2020
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
 - 4.5. Beleuchtungsanlage Geh- und Radweg Franzosenweg
Vergabe von Planungs- und Bauleistungen
Vorlage: 00586/2021
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

- 5.1. Energiesparen an Schweriner Schulen
Vorlage: 00015/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 5.2. Schwerin fördert Elektroroller und Lasten-E-Bikes mit Zuschuss
Vorlage: 00048/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte Fraktion DIE LINKE
- 5.3. Ladestationen für Elektrofahrzeuge an Straßenlaternen
Vorlage: 00516/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte Fraktion Unabhängige Bürger,
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 5.4. Attraktive Öffnungszeiten für die Außengastronomie
Vorlage: 00055/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte CDU/FDP-Fraktion
- 6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Herr Strauß, der Ausschussvorsitzende, eröffnet die 19. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung in Form einer Videokonferenz. Die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Die Tagesordnung wird beschlossen.

- zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 18. Sitzung vom 11.03.2021 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Die Sitzungsniederschrift der 18. Sitzung vom 11.03.2021 (öffentlicher Teil) wird mit einstimmig bestätigt.

- zu 3 Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

Herr Dr. Behr: Schlossbaustelle Vergrämung Schwalben
die Vogel-Abwehrdornen werden i.d.R. zur Abwehr von Straßentauben angebracht.
Eine Genehmigung ist hierfür von der UNB nicht erteilt worden.
Naturschutzrechtlich auch nicht erforderlich, da Straßentauben

nicht geschützt sind. Die Verwaltung geht davon aus, dass das Anbringen der Abwehrdornen gegen keine Rechtsnorm verstoßen hat.

Frau Tarrach: Umsetzung von Artenschutzmaßnahmen für Schwalben am Schloß?

Verwaltung: Mit der Genehmigung aus dem Frühjahr 2020 wurde beauftragt, die Netze unter den Kolonaden um den Brunnen im Innenhof der Orangerie (außerhalb der von der Gastronomie genutzten Areale) zu entfernen. Dies ist auch noch im Frühjahr 2020 erfolgt. Dafür durften im Vorhof des Schlosses die seitlichen Kolonaden mit Netzen versehen werden, um ein Brüten von Schwalben in diesen Bereichen zu verhindern. Die stadtseitigen Kolonaden sind weiterhin für das Nisten von Mehlschwalben frei zu halten; Vergrämuungsmaßnahmen sind hier nicht erlaubt.
Eine Kopie der Genehmigung mit schematischer Darstellung der beauftragten Maßnahmen ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

Herr Nottebaum berichtet kurz über die Corona-Situation in Schwerin.

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

**zu 4.1 Evaluation Videoüberwachung auf dem Marienplatz Schwerin
Vorlage: 00070/2021**

Bemerkungen:

Herr Rosada, Leiter der Polizeiinspektion erläutert die Evaluation zur Videoüberwachung auf dem Marienplatz und stellt sich den Fragen der Ausschussmitglieder.
Er lobt die gute Zusammenarbeit und Abstimmungen mit dem KOD der Stadt Schwerin.

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt die Evaluation zur Videoüberwachung auf dem Marienplatz Schwerin zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

-wird zur Kenntnis genommen-

**zu 4.2 Bürgerbegehren Radentscheid Schwerin
Vorlage: 00069/2021**

Bemerkungen:

Der Radentscheid soll in der Stadtvertretung entschieden werden, so Herr Strauß. Sollte sich die Stadtvertretung für den Radentscheid entscheiden, werden in den nächsten 6 Jahre über 22,8 Millionen Euro Vorschuss entschieden.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung stellt fest, dass das Bürgerbegehren mit der Maßgabe zulässig ist, dass die Initiatoren erklären, auf die unter 3.1 genannte Forderung zu verzichten.
2. Als Zeitpunkt des Bürgerentscheides wird der 26. September 2021 bestimmt.

Abstimmungsergebnis:

-wird zur Kenntnis genommen-

zu 4.3 Leitbild Schwerin 2030 Vorlage: 00491/2020

Bemerkungen:

Herr Nottebaum bedankt sich für die zahlreichen Informationen. Es schlägt vor, dass der Hauptausschuss ein Redaktionsteam, in dem aus jeder Fraktion ein Abgesandter vertreten sein soll, bildet. Dieses Team soll dann alle Informationen zusammentragen.

Dieser Vorschlag wird von allen Mitglieder positiv angenommen.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt das Leitbild Schwerin 2030: offen – innovativ – lebenswert
2. Die Stadtvertretung nimmt die in der Anlage beigefügten Leitprojekte zur Kenntnis
3. Die Verwaltung wird beauftragt, der Stadtvertretung nach 5 Jahren im Rahmen einer Evaluation über den Stand der Umsetzung der Leitziele und Leitprojekte zu berichten

Abstimmungsergebnis:

-wird zur Kenntnis genommen-

zu 4.4 Parkraumkonzept für die Innenstadt Schwerin Vorlage: 00248/2020

Bemerkungen:

Der Ergänzungsantrag der Fraktion Unabhängige Bürger wird in einen Prüfauftrag umgewandelt:

Der Beschlusstext wird um nachfolgenden Absatz ergänzt:

Der Oberbürgermeister wird mit der Prüfung beauftragt, ob in den nachfolgenden

Straßen der Weststadt durch Regelungen zum sog. „Anwohnerparken“ die starke Inanspruchnahme der wenigen Parkflächen durch Einpendler aus anderen Schweriner Stadtteilen sowie aus den Landkreisen LUP und NWM eingedämmt werden kann:

- Südliche Lessingstraße bis Einmündung Carl-Moltmann-Straße
- Südliche Schillerstraße bis zur Einmündung Erich-Weinert-Straße
- Südliche Erich-Weinert-Straße bis Einmündung Schillerstraße
- Richert-Wagner-Straße
- Sebastian-Bach-Straße
- Jean-Sibelius-Straße

Der Stadtvertretung ist das Prüfergebnis bis zur Septembersitzung 2021 zuzuleiten

wird von den Ausschussmitgliedern mit 11 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

Beschluss:

Das Parkraumkonzept für die Innenstadt Schwerin wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

-wird zur Kenntnis genommen-

zu 4.5 Beleuchtungsanlage Geh- und Radweg Franzosenweg Vergabe von Planungs- und Bauleistungen Vorlage: 00586/2021

Bemerkungen:

Herr schlägt unter Beschlussvorschlag einen 4. Punkt aufzunehmen. Die Verwaltung und die Ausschussmitglieder stimmen dem zu.

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

4. Die Beleuchtungsanlage ist so in Auftrag zu geben, dass sie mit insektenfreundlichen Leuchtkörpern und möglichst geringem Lichtkegel ausgeführt wird.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung empfiehlt:

1. Der Hauptausschuss beschließt die Einleitung des beschränkten Ausschreibungsverfahrens für die Errichtung der Geh- und Radwegbeleuchtung am Franzosenweg.
2. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, den Vertrag über die Planung der Beleuchtungsanlage mit dem Ingenieurbüro abzuschließen, das im Rahmen eines beschränkten Ausschreibungsverfahrens das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt hat.
3. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, den Vertrag über die Herstellung der Beleuchtungsanlage mit dem Unternehmen abzuschließen, das im Rahmen

eines beschränkten Ausschreibungsverfahrens das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt hat.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 5.1 Energiesparen an Schweriner Schulen
Vorlage: 00015/2021**

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung empfiehlt:

Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister, unter Nutzung von Förderung durch die Kommunalrichtlinie des BMU ein Energiesparmodell für Schweriner Schulen aufzulegen. Dies soll die Einführung eines Energiemonitoring der städtischen Schulen und die Ableitung von wirksamen Maßnahmen zur Energieeinsparung in den Schulgebäuden beinhalten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

**zu 5.2 Schwerin fördert Elektroroller und Lasten-E-Bikes mit Zuschuss
Vorlage: 00048/2021**

Bemerkungen:

Das Thema soll im Aufsichtsrat der Stadtwerke besprochen werden, um mögliche Mittel akquirieren zu können.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert die Elektromobilität voranzubringen, indem er die Anschaffung eines Elektrorollers in Höhe von 750,-Euro fördert oder eines Lasten-E-Bikes in Höhe von 500,-Euro.

Abstimmungsergebnis:

-Wiedervorlage-

**zu 5.3 Ladestationen für Elektrofahrzeuge an Straßenlaternen
Vorlage: 00516/2020**

Bemerkungen:

Gespräch im Aufsichtsrat Stadtwerke um Mittel zu akquirieren.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird in Ergänzung der bisherigen Maßnahmen zur Förderung der Elektromobilität in der Landeshauptstadt beauftragt:

1. in Zusammenarbeit mit der Stadtwerke Schwerin GmbH die technischen Voraussetzungen zu schaffen, um an bis zu zehn öffentlich zugänglichen Straßenlaternen in Schwerin Ladestationen für Elektrofahrzeuge installieren zu können.
2. in Zusammenarbeit mit potentiellen Unternehmen in einem halbjährigen Pilotprojekt an den umgerüsteten Straßenlaternen Ladestationen (sogenannte Wallboxen) zu installieren, deren Gebrauch über Smartphone oder Betreiberkarte abgerechnet werden können.
3. der Stadtvertretung nach Ablauf des Pilotprojektes eine Empfehlung zum weiteren Vorgehen vorzulegen.
4. Fördermöglichkeiten auf Bundes- und Landesebene zu eruieren.

Abstimmungsergebnis:

-Wiedervorlage-

zu 5.4 Attraktive Öffnungszeiten für die Außengastronomie Vorlage: 00055/2021

Bemerkungen:

Der Ergänzungsantrag der ASK

An den Antrag wird als Absatz 2 angefügt:

„Eine Abwägung zugunsten der Gastronomie soll auch vorgenommen werden, wenn es um die genutzte Fläche der Außenbereiche geht“.

wird mit 1 Ja-Stimme, 6 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen **abgelehnt**.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung empfiehlt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Erweiterung von Öffnungszeiten für die Außengastronomie in der Innenstadt ab der kommenden Saison so zu genehmigen, dass im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften die Abwägung zugunsten der Gastronomiebetriebe vorgenommen wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 4

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Herr Strauß: Im Mueßer Holz, werden freie Wohnungen von Unbekannt aufgebrochen und neue Schlösser eingebaut. Diese Wohnungen werden illegal bewohnt und dienen als Drogenumschlagplatz.

Herr Rosada: Dieser Sachverhalt ist der Polizei bekannt und es wird polizeilich ermittelt.
Es handelt sich hier um Migranten aus Sternbuchholz aber auch Schweriner.

Herr Müller: Frage Schloßbuchtcafe.

Verwaltung: Die Kompensationsmaßnahme Anlage Kleingewässer ist am Rand des Wiesenkomplexes am Wiesenweg in Zippendorf hergestellt worden (s. Foto vom 18.9.20, Anlage Protokoll)
Die Röhrichschutz- und entwicklungsmaßnahmen aus dem Vergleich mit dem BUND werden in 2021 umgesetzt. Nach Ablehnung eines Planänderungsvorschlages von Herrn Wölk durch den BUND werden in einem nächsten Schritt noch bodenkundliche Untersuchungen durchgeführt.
Mit dem Bau der Wellenschutzmaßnahmen wird im Herbst 2021 gerechnet.
Ein bauordnungsrechtliches Verfahren soll auch in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Herr Strauß: Der Umgang mit dem ganzen Verfahren Schloßbuchtcafé stimmt ihn unzufrieden.
Er hätte sich drastischere Maßnahmen gewünscht.

Herr Nottebaum: Es muss die Verhältnismäßigkeit berücksichtigt werden. Ein Rechtsstreit sollte vermieden werden und könnte in diesem Einzelfall auch gegen die Stadt entschieden werden.

Herr Tackmann: Info einer Laternen App. Die Verwaltung nimmt die Info mit auf.

Herr Müller, wünscht alles Gute für die Corona-Zeit und ein ganzbesonderer Dank gilt dem Engagement der Verwaltung.

Herr Strauß bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern und der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit.

gez. Manfred Strauß

Vorsitzende/r

gez. Gundula Fitzer

Protokollführer/in